

Gabriele Bernhard & Kollegen
Bioästhetische Zahnarztpraxis

64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 - 4710
www.Zahnarztpraxis-Bernhard.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

TAXI Griesheim

06155 22 22 od. 33 33

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Bedachungen
Dachpenglerarbeiten
Zimmermannarbeiten
Innenanbau
Holzbau
Gerüstbau

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Information

Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau

Seite 2

Bunter

Für blühende Landschaften
sorgt der Odenwaldklub

Seite 3

Besser

Seung-ho Paik trägt zum Erfolg
der Lilien bei

Seite 4

Ökologischer

Riedstadt erhält ein Umwelt-
Gütesiegel

Seite 5

Sofa- & Sesselwelt
by Möbel-Heidenreich

Darmstädter Str. 123,
Groß-Gerau

(Symbolfotos)

**TOTALER
RÄUMUNGS-
VERKAUF**

50%
auf die gesamte Ausstellung

wegen Umzug

Über 200 Sessel und
Sofas 50% reduziert.
Total-Abverkauf wegen Umzug.
Alles nur solange Vorrat reicht.

Öffnungszeiten: Mo.– Fr. 9 – 19 Uhr, Sa. 9 – 16 Uhr

Das besondere Geschenk – Jetzt vorbestellen

Bio-faires Weihnachtsset aus dem Kreis Groß-Gerau

Kreis Groß-Gerau - Der Kreis Groß-Gerau hat ein besonderes Angebot für Unternehmen, Institution und Privatpersonen aus dem Kreis Groß-Gerau vorbereitet: ein Weihnachtsgeschenkset mit fairen Artikeln. Ein Päckchen fairen Bohnen-Partnerschaftskaffees (250 Gramm), eine Bio-fair-Vollmilchschokolade und eine wiederverwendbare Obst-/Gemüse-tasche aus Bio-Fairtrade-Baumwolle im hübschen Kreis-Design runden das Angebot ab.

Der Fairtrade-Laden Raunheim und die Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik, Dr. Marta Wachowiak, bieten dieses Weihnachtsset erstmals an. „Bei der Aktion geht es um zwei wesentliche Dinge: hoch qualitative, fair gehandelte und Bio-Produkte anzubieten, die den gerechten Handel fördern, und zudem das Förderzentrum in der Partnergemeinde Masatepe in Nicaragua zu unterstützen“, betont Landrat Thomas Will.

Denn der Fairtrade-Laden Raunheim wird den kompletten Gewinn aus der Aktion dem Partnerschaftsverein Kreis Groß-Gerau - Masatepe e.V. für den Erhalt des Zentrums für Kinder mit Behinderung spenden.



So sehen die Bestandteile des Weihnachtsgeschenksets aus, das für Firmen wie für Vereine und Privatpersonen geeignet ist. Foto: Kreisverwaltung

Infos zur Anmeldung:

Der Partnerschaftskaffee ist eine Arabica-Mischung, die auch aus kleinen Kooperativen in Nicaragua stammt, zu 100 Prozent aus dem gerechten Handel und aus kontrolliertem biologischen Anbau. Ein Hochlandkaffee für Genießer. Die Bio-Vollmilchschokolade wird ohne Emulgatoren, durch schonendes und sorgfältiges Conchieren der Schokoladenmasse, hergestellt. Kakaobutter ist das einzig eingesetzte Fett, keine Fremdfette. Dazu produziert mit fairer Bio-Milch aus Süddeutschland. Durch den Direktimport der hochwertigen Zutaten können mehrere Handelspartner unterstützt werden. Der Obst- und Gemüsebeutel besteht aus Bio-Baumwolle, die GOTS-, Fairtrade-

und OEKO-TEX-zertifiziert ist. Das Netz auf der Vorderseite ist aus recycelten PET-Flaschen hergestellt. Das Netz dient der Sichtbarkeit der Ware, die innen in der Tasche liegt. Der praktische Kordelzug verschließt die Tasche. Mit dieser wiederverwendbaren Einkaufstasche werden die Plastikbeutel an der Obst- und Gemüse-theke nicht mehr benötigt. Auch die Sonntagsbrötchen vom Bäcker finden in der Tasche genug Platz. Und das Design mit allen Städte- und Gemeindenamen der Kreiskommunen verleiht dem Ganzen den besonderen Touch. Auch die edle, rote Kartonage ist mit FSC-Zertifikat versehen.

Die Maade aus Südhessen...

Echt schauerlich...

SÜSSES ODER SAURES!

Ui, isch glaub' in euerm Kürbis is de Wurm drin.

SÜSSES ODER SAURES!

Guud. Dann nehm' isch die saure Drops, bitte.

MADE IN SÜDHESSSEN

©2019 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

ENTEKA BRINGT ENERGIE* INS LEBEN.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

enteka

MÜLLER Riedstadt
OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriestr. 2-5 • 64560 Riedstadt

Advent in den Tiroler Bergen 02.12.-05.12.2019

Freuen Sie sich auf Imst, mitten im Tiroler Oberland, umgeben von markanten Gebirgszügen. Familiäres Flair, ursprüngliche Traditionen und Bräuche ziehen Besucher in den Bann; die herzliche Gastfreundschaft und der respektvolle Umgang mit der Natur gehören ebenfalls zur typischen Imster Vielfältigkeit und sorgen für unvergessliche Eindrücke. Genießen Sie die Zeit inmitten herrlicher Landschaften, atemberaubenden Bergpanoramen und mit zahlreichen Tiroler Köstlichkeiten. Sie wohnen im komfortablen und familiär geführten ***Hotel Hirschen in der Imster Oberstadt.

Leistungen:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Sekfrühstück im Bus
- ✓ 3x Übernachtung mit Halbpension
- ✓ 1x Tagesfahrt nach Hall
- ✓ 1x Kutschfahrt in Seefeld
- ✓ 1x Advent-abend mit Musik & einer Lesung
- ✓ 1x Krippenpfadführung und Krippenausstellung
- ✓ kostenfreie Nutzung der Wohlfühlase im Hotel
- ✓ Sicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer EZ-Zuschlag € 30,-

294,-€

www.mueller-riedstadt.de

Ried Taxi

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

Haushalt 2020: Einbringung verschiebt sich

Nauheim – Die für die Sitzung der Gemeindevertretung am 24. Oktober 2019 geplante Einbringung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 verschiebt sich.

Bürgermeister Jan Fischer teilt mit, dass er in dieser Woche noch keinen Haus-

haltsentwurf für den Gemeindevorstand einbringen wird.

Trotz intensiver Beratungen des Vorstandes seien die Planung für 2020 und vor allem auch die mittelfristige Planung im Ergebnishaushalt durch die Kreis- und Schulumlage sowie geringe-

re Wachstumsprognosen für die Schlüsselzuweisungen negativ beeinflusst worden. „Diese neuen Entwicklungen inklusive eines Haushalts sicherungskonzeptes wird der Vorstand nicht auf die Schnelle abfangen und die notwendige Vielzahl von Diskussionsvorschlägen liefern können“, so Fischer.

Die für November vorgesehene Sitzungsrunde mit Sondersitzungen zu den Haushaltsberatungen könne demnach entfallen.

Voraussichtlich im Dezember soll der Haushaltsentwurf dann eingebracht werden.

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Holocaust

Dornheim - Der Heimat- und Geschichtsverein Dornheim 1986 e. V. lädt zur Gedenkveranstaltung am 9. November um 17.00 Uhr in den Hof der Rheinstr. 27 in Dornheim ein.

ggr Vor jenem Haus steht der Gedenkstein für die 1938 zerstörte Synagoge. Vereinsvertreter und einige Jugendliche werden über die Pogromnacht 1938, die Dornheimer

Synagoge und die jüdische Familie Nassauer aus Dornheim berichten.

Es werden Kerzen entzündet, die gerne mitgebracht werden können und in einem Schweigegang zum Rathaus

getragen, wo sie vor die Erinnerungstafel für die Opfer des Holocaust gestellt werden. Der Verein möchte damit ein Zeichen setzen gegen

Rechtsextremismus Rassenwahn und Antisemitismus, für ein friedliches Miteinander und für Toleranz. Gerade in unserer Zeit ist es wichtig, die Erinnerung an jene Ereignisse wachzuhalten und weiterzugeben.

In Groß-Gerau beginnt um 18.00 Uhr die zentrale Gedenkveranstaltung.

ggr

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Bunter Hund?
Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33
Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau
Fr. 1. November:
Lutz Hartmetz 70 Jahre
Sa., 2. November:
Erika Geduldig 70 Jahre
So., 3. November:
Claudia Darmstädter 70 Jahre

Wallerstädten
Sa., 2. November:
Josef Risling 75 Jahre
Mi., 6. November:
Manfred Rudolf 70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags
Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau
Vertrieb:
Framil Combi Medien GmbH
Anna-Birle-Straße 9
55252 Mainz-Kastel
Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99
Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)
Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98
Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderrannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH
Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 17.00 Uhr
Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

WochenImpulse

In Erinnerungen schwelgen

Eigentlich wollte ich nur mal eben ein paar Sachen für den Flohmarkt zusammensuchen. Doch nachdem ich eines der Bücher aus der Kiste für den Flohmarkt zur Hand nahm und aufblätterte, stolperte ich über eine handgeschriebene Widmung. Meine beste, langjährigste, älteste, und leider bereits verstorbene Freundin Magdalena, schrieb da auf der ersten Innenseite, „für meine Seelentochter“. Und ich saß plötzlich zwischen all den Kisten und Sachen auf dem Teppich und war gleichzeitig unendlich traurig und sehr glücklich. Denn an dieses Büchlein, ein Roman von Unna Troy, hatte ich schon sehr lange nicht mehr gedacht. Und vor allem war mir völlig entfallen, dass es ein Geschenk von Magdalena gewesen war. Da saß ich nun und las das Buch auf dem Boden sitzend fast ganz durch. Erst als es zum Lesen schlicht zu dunkel wurde, legte ich das Büchlein zur Seite, blieb aber sitzen wo ich war. So fand mich wenig später mein Mann. Ich saß immer noch auf dem Fußboden, das Buch in der Hand mit Tränen in den Augen und gleichzeitig einem Lächeln im Gesicht. Verwirrt betrachtete er das Chaos aus Kisten, Büchern, Handtaschen, Blumenvasen,

Dekoartikeln, Schuhen und Geschirr. Dann nahm er mir das Buch aus der Hand, las die erste Seite und setzte sich nachdenklich auf das Sofa. Und auch er hatte eine Träne im Auge und ein Lächeln auf den Lippen. „Das kannst Du nicht weggeben“, meinte er nur. Und ich sagte, „doch das geht, aber ich kann es nur verschenken und dann ausschließlich an jemanden, der mir so wichtig ist, wie es Magdalena für mich war“. Nun liegt es in einer Schublade und wartet darauf, weiterwandern zu dürfen. Bis es soweit ist, schwelge ich immer mal wieder in Erinnerungen und habe es mittlerweile sicher schon fünfmal gelesen.

Erinnerungen sind etwas Großartiges, besonders die, die traurig und gleichzeitig glücklich sind

Herzlichst Ihre
Sabine Berg

Thala-Beratung Stimme, Präsenz & Kommunikation



Foto: Stefán Klübert



Kreisstadt
Groß-Gerau.
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen 0800 0981711	
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech. 01805-611411	
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Spermmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Vette-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro,	
Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Grundschule Wallerstädten	57361
Straßenbeleuchtung		Stadtteil Dornheim	
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtbüro	5024
Dienstzeit)	0800 0093150	Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondek	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Springberg“	40464	des Kreises Groß-Gerau	
„Steinstraße“	4670	Allgemeine Fragen	93950
„Fabrikstraße“	85391	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Stadtverordnetenversammlung
Einladung Nr. 39/2016-2021
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.
Gremium: Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau
Sitzungstermin: Di., 05.11.2019, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Stadthalle, Jahnstraße 14, 64521 Groß-Gerau

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Beschlussfassung zur Refinanzierung von Straßenbaumaßnahmen nach KAG i. V. mit der HGO
6. Bebauungsplan „Äußere Waldstraße“ - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Baugebietbuch
7. Verkauf „Bauhof Dornheim“, Bahnhofstraße 13, 64521 Groß-Gerau, Gemarkung Dornheim, Flur 1, Flurstück 334/1, Größe ca. 995 m².
8. Bestelle des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2019 der Stadtwerke Groß-Gerau
9. Präambel zur 3. Änderungssatzung der Kindertagesstättensatzung vom 18.06.2019
10. Feuerwehrgebührensatzung
11. Satzung zur Aufhebung der Feuerwehrgebührensatzung vom 01.02.2000

12. 3. Änderungssatzung zur Abfallsatzung Groß-Gerau
13. Lesung des Wirtschaftsplanes 2020 der Stadtwerke Groß-Gerau
14. Lesung des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2020
15. Lesung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2020
16. Lesung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2020
17. Anträge
18. Anfragen
18.1 Ausdruck Antragsbuch Anträge und Anfragen (Fraktion Freie Wähler)
- 18.2 Verkehrsberuhigung an den Adventssamstagen und während des Weihnachtsmarktes (GRÜNE-Fraktion)
- 18.3 Fahrzeuge mit Elektroantrieb (GRÜNE-Fraktion)
- 18.4 Personaleinsatz und Personalkosten 2019 (SPD-Fraktion)
- 18.5 Betreuungsschlüssel in den Kitas gemäß KiToG (SPD-Fraktion)
- 18.6 Zustand städtischer Gebäude/Einrichtungen (SPD-Fraktion)
- 18.7 Umnutzung von Behindertenparkraum (SPD-Fraktion)
19. Mitteilungen
20. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich und die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Elisabeth Schweikert
Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenversammlung Kultur- und Sportausschuss

Einladung Nr. 27/2016-2021

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.
Gremium: Kultur- und Sportausschuss
Sitzungstermin: Mi., 06.11.2019, 19:00 Uhr
Sitzungsort:
Historisches Rathaus, großer Saal, Frankfurter Straße 10 - 12, 64521 Groß-Gerau

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 13.08.2019
4. Anträge der Vereine auf Investitionszuschüsse über 5.000,00 Euro
5. Auszahlung der Mittel im Haushalt 2020
6. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich und die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Volker Sperfechter
Ausschussvorsitzender

Das Wasserwerk Gerauer Land informiert:

Spülung des Trinkwasser-Leitungsnetzes in Nauheim und Groß-Gerau (Annastraße, Nordendstraße, sowie die Stadtteile Wallerstädten und Berkach)
Zur Entfernung von Ablagerungen in den Trinkwasser-Leitungen und zur Sicherung der Trinkwasserqualität werden vom Zweckverband Rohrnetspülungen durchgeführt.
Die natürlichen und für die Gesundheit unbedenklichen Wasserinhaltsstoffe Eisen und Mangan lagern sich über die Zeit in den Rohrleitungen ab. Diese sind regelmäßig zu entfernen, um das Rohrnetz zu erhalten und unkontrollierten Trübungen des Trinkwassers vorzubeugen.
Eintrübungen im Trinkwasser können während der Spülarbeiten auftreten. In diesem Fall sollte man das Trinkwasser ablaufen lassen bis es wieder klar ist.
Bei anhaltendem Druckmangel kann eine Kontrolle und Reinigung des Hauswasserfilters erforderlich werden.
Die Rohrnetspülung wird am 05. November 2019 starten und voraussichtlich bis zum 20. Dezember 2019 andauern.
Spülgebiete sind Nauheim und Groß-Gerau (Annastraße, Nordendstraße, sowie die Stadtteile Wallerstädten und Berkach).
Die genauen Termine sind auf der Internetseite des Wasserwerks (www.wasserwerk-gerauer-land.de) einzusehen.

Betriebsleitung
gez. Martin Wurzel

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau
Donnerstag, 31.10.
09.00 Uhr Senioren-Singfrühstück im Gemeindehaus
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr „Filzapostel“-Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard und Kreativgruppe
Montag, 4.11.
19.30 Uhr Kantorei im Gemeindehaus

Dienstag, 5.11.
15.00 Uhr Kinderchor für Kinder bis einschl. 3. Kl.
16.00 Uhr Kinderchor für Kinder ab der 4. Klasse
18.30 Uhr Jugendchor
Mittwoch, 6.11.
18.30 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd GROSS-GERAU
Sonntag, 3.11.
09.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim

10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Beginn Krippenspielprobe

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim
Donnerstag, 31.10.
18.00 Uhr Reformations-Gottesdienst mit Pfarrerin Esther Häcker
18.00 Uhr VCP Siebenschläfer
Freitag, 1.11.
17.00 Uhr VCP Picas
17.30 Uhr VCP Lemuren
19.00 Uhr VCP Stammesleitung
Samstag, 2.11.
19.00 Uhr Konzert mit dem Gospelchor Bauschheim in der Evangelischen Kirche Nauheim
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrerin Stefanie Bischof

Montag, 4.11.
20.00 Uhr VCP Gildentreff
Dienstag, 5.11.
16.00 Uhr Konfiunterricht
16.30 Uhr VCP Meute
Mittwoch, 6.11.
10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim
15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis
17.15 Uhr Kinderchorprobe Basics
18.00 Uhr VCP Kreativgruppe
18.15 Uhr Kinderchorprobe Fortgeschrittene

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim TREBUR
Donnerstag, 31.10.
18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag
18.00 Uhr Kirchenchor
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann. Getauft werden Julia Malena Riek und die Brüder Alessandro und Marco Blasi
Montag, 4.11.
18.15 Uhr Yoga für Frauen
Dienstag, 5.11.
15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1

16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2
Mittwoch, 6.11.
06.00 Uhr Yoga für Männer
14.30 Uhr Evangelische Frauen, Treffen im Café Benjamin in Trebur
ASTHEIM
Sonntag, 3.11.
08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann. Der Gottesdienst steht unter dem Zeichen des Reformationstages.

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/Kornsand

Donnerstag, 31.10.
19.30 Uhr Andacht zum Reformationstag
Freitag, 1.11.
10.00 Uhr Spielgruppe „Kleine Mäuse“
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Markus Paul Gärtner

Dienstag, 5.11.
16.30 Uhr Konfirmationsunterricht
18.30 Uhr Fitte Mütter
20.00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 6.11.
20.15 Uhr Kirchenchor

Montag, 4.11.
20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen

Evangelische Kirchengemeinde Goddellau

Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Erfelden für alle Evangelischen Riedstädter Kirchengemeinden

Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
18.30 Uhr Jugendgottesdienst in der Ev. Kirche Wolfskehlen

Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt

Donnerstag, 31.10.
09.00 Uhr Krabbelgruppe
19.00 Uhr Riedstädter Reformationsgottesdienst in Erfelden
Freitag, 1.11.
14.30 Uhr Pfandfinder „Wanderfalken“
16.00 Uhr Pfadfinder „Meute“

Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 5.11.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Chorphprobe „Kreuz und Quer“
Mittwoch, 6.11.
14.30 Uhr Frauenhilfe

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim

Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr CGemeinsamer Reformationsgottesdienst in Erfelden für alle Evangelischen Riedstädter Kirchengemeinden

Sonntag, 3.11
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
18.30 Uhr Jugendgottesdienst in der Ev. Kirche Wolfskehlen

Evangelische Kirchengemeinde Erfelden

Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr Festgottesdienst „Riedstädter feiern gemeinsam Reformation“ mit Riedstädter Projektchor in der Ev. Kirche Erfelden anschließend Luther-Plausch

Freitag, 1.11.
09.30 Uhr Minireff im Gemeindehaus
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Hubertusmesse mit den Parforce und Jagdhornbläsern des Kreisjägersvereins Groß-Gerau

Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen

Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr Reformationsgottesdienst für alle Riedstadtgemeinden in der evangelischen Kirche Erfelden
Samstag, 2.11.
15.00 Uhr Spiele-Treff im Ev. Gemeindezentrum

„Pfarrscheune“ für Grundschulkinder und Erwachsene
19.00 Uhr Liederabend „Wider das Vergessen“ in der Kirche Klaus Dewald, Akkordeon, Karin Schneider und Pfarre.i.R. Walter Ullrich

Unsere Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de

„Jetzt reiß´ dich mal zusammen“

Ein Vortrag zum Thema Umgang mit Depressionen

Nauheim - In der Gaststätte „Culinarium“ gab es Ende Oktober ein Vortrag über Depressionen von den Referentinnen Diplom- Pädagogin Anke Creachcadec vom Sozialpsychiatrischen Verein Kreis GG e.V. und Dr. Monica Schol-Tadic vom Sozialpsychiatrischen Dienst des Kreises Groß-Gerau.

Deutschlandweit gibt es über 80 Bündnisse der Depression. Der Vortrag war eine gemeinsame Veranstaltung des Bündnisses gegen Depression im Kreis Groß-Gerau und des Sozialverbandes VdK Ortsverband Nauheim. Etwa 40 Personen, davon viele Jüngere und auch Nichtmitglieder, besuchten die Veranstaltung. Der Eintritt war frei.

In Deutschland leiden rund vier Millionen Menschen an Depressionen. Dennoch wird diese Erkrankung in der Öffentlichkeit wenig wahrgenommen und oft missverstanden. Depression kann jeden Menschen treffen, häufig bricht sie in einen bis dahin gut funktionierenden Alltag ein. Etwa jede vierte Frau und jeder achte Mann erkranken im Laufe des Lebens an einer Depression. Al-



VdK-Vortrag zum Umgang mit Depressionen.

Foto: VdK

le Altersgruppen sind davon betroffen. Denken, Fühlen und die Motivationen sind beeinträchtigt. Zu den körperlichen Symptomen verändert sich das Verhalten. Der soziale Rückzug ist angesagt.

Egal, ob man es Burnout nennt oder Depression - man braucht Hilfe. Knapp die Hälfte der Betroffenen erlebt nur eine einzige depressive Phase, die durchschnittliche Episode beträgt 4-8 Monate. Manisch-depressiv Erkrankte brauchen eine medikamentöse Behandlung. Ursachen der depressiven Erkrankung können biologisch/genetische Faktoren sein,

lebens- und lerngeschichtliche Aspekte und situative Auslöser.

Im Laufe der Erkrankung kann man in eine Abwärts-spirale fallen, wobei ein Suizidgedanke möglich ist. Deshalb sind die verschiedensten Therapieverfahren wichtig. Dazu gehören je nach-

dem die Gespräche mit den Patienten, medikamentöse Behandlungen, eine Psychotherapie und die Einbindung von Angehörigen.

Im Umgang mit den Betroffenen sollte man einige Dinge vermeiden, wie: Aufforderungen sich zusammenzureißen oder fröhlich zu sein, Verdrängung oder Verharmlosung der Symptome, Tabuisierung von Suizidgedanken, zu frühe Aktivierung oder zu lange Schonhaltung.

Was kann man aber tun: die Depression erklären, Zuversicht und Vertrauen in die Genesung schaffen, die Behandlung unterstützen, Bewegung fördern, bei Entscheidungen entlasten, einfache Fragen stellen und Zeit dazu lassen, schrittweise den Patienten aktivieren, selbst eine klare verlässliche Haltung haben und auf die eigenen Grenzen achten.

VdK/ggr

Informationen

Hilfe gibt es bei: Hausärzten, Pfarrern, Lehrern, Selbsthilfegruppen, öffentliche Depressionshilfen. Siehe auch folgende Selbsthilfegruppen: www.bgd-gg.de www.buendnis-depression.de www.deutsche-depressionshilfe.de Weitere Infos auf www.vdk.de/ov-nauheim

Bürgergespräch in Erfelden

Erfelden – Mit öffentlichen Gesprächsrunden in allen fünf Riedstädter Stadtteilen bietet Bürgermeister Marcus Kretschmann regelmäßig ein Forum für Information und Dialog mit der Bürgerschaft.

Die nächste Diskussionsrunde dieser Art findet am Montag, 11. November um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerä-

tehaus Erfelden (Im Feldwinger 2-6) statt. Der Versammlungsraum ist barrierefrei erreichbar.

Grundsätzlich können an dem Abend alle gewünschten kommunalen Themen aus der Bevölkerung angesprochen werden. Wenn eine Erläuterung des Verwaltungshandelns gewünscht wird, sollte das Anliegen

vorher telefonisch oder per E-Mail beim Bürgerservice der Stadtverwaltung (Ute Schneider, Tel. 06158 181-131, service@riedstadt.de) angekündigt werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass ggf. vorhandene Akten oder Pläne an dem Gesprächsabend zur Verfügung stehen. Im Übrigen ist eine Anmeldung der Teilnahme nicht nötig.

ggr

Straßensperrung in Wolfskehlen

Wegen eines Wohnhausneubaus ist am Dienstag, 5. November und Mittwoch, 6. November die Hauptdurchgangsstraße von Wolfskehlen

– die Ernst-Ludwig-Straße – für den Auto- und Fußgängerverkehr gesperrt. Der Autoverkehr wird innerörtlich umgeleitet. Die

Busse und LKWs werden an diesen beiden Tagen durch die Straße In der Hochstadt geführt.

ggr

Selbst gebastelte Samenbomben

Odenwaldklub Groß-Gerau bringt Blühkraft

Groß-Gerau – Gärten und Grünanlagen werden immer eintöniger. Artenarme Rasenflächen dominieren und Vorgärten werden „versteinert“. Blütenbesuchende Insekten finden immer weniger Nahrung. Unter dem Motto „Samenbomben für mehr Blumen“ möchte der Odenwaldklub Groß-Gerau dagegen etwas tun.



Blühende Landschaften in Groß-Gerau.

Foto: OWK

Samenbomben sind kleine, maximal walnussgroße Kugeln, die aus einer Mischung aus Pflanzenerde, Tonmehl, Wasser und Samen geformt werden. Die Samenbomben müssen gut trocknen. Danach sind die kompakten Kugeln mehrere Jahre haltbar.

Der Experimentierfreude sind keine Grenzen gesetzt. Man kann alle möglichen Samen in Samenbomben verarbeiten. Die Samenbomben kann man im eigenen Garten

oder auf unbewachsenen Brachflächen aufbringen. Stimmen die äußeren Bedingungen, erhalten die Samenbomben genug Feuchtigkeit, Wärme und Licht, werden die Samen keimen und nach einigen Wochen erscheinen die ersten Blüten.

Die Aktion richtet sich an alle Naturfreunde, insbesondere an Kinder. Treffpunkt ist am Samstag, dem 2. November 2019 um 10.00 Uhr im Klub-

haus (Nauheimer Wald) des OWK Groß-Gerau. Bitte bis 30. Oktober anmelden bei Marlis Bebensee, Telefon 06152 9 58 79 48 oder E-Mail rotersuzi@arcor.de

Mitzubringen ist lediglich eine Plastikschißel mit 1 - 2 Liter Volumen zum Anrühren des Samenbombenteigs. Alle anderen Zutaten werden bereitgestellt, für Essen und Getränke ist gesorgt.

OWK/ggr

Mein Sonntag – Mein Trebur, Bummeln und Genießen

Verkaufsoffener Sonntag mit Künstlermarkt in Trebur

Am Sonntag, den 3. November findet der vierte verkaufsoffene Sonntag des Gewerbevereins Trebur statt. Aktuelle Trends, Neuheiten und eine Vielzahl an Geschenkideen für Weihnachten bietet der beliebte Treburer verkaufsoffene Sonntag für die ganze Familie.

Modische Trends für die aktuelle Herbst-/Wintersaison können Sie bei Mode Britz shoppen. Vom 24.10.-09.11.2019 finden die Hosen-Aktionswochen statt. Sie sparen bis zu 20,- Euro auf Ihren Hosenkauf – werden Sie VIP Kundin!

Im LiteraturLaden auf der Hauptstraße können Sie die neuesten Bücher der Buchmesse kaufen.

Bei Sabines Mode finden Sie aktuelle Modetrends und Seitenweise in der großen Grabengasse bietet neu im Sortiment außer Bücher auch winterliche Teesorten an.

Für das leibliche Wohl sorgt die Fa. Henke mit Würstchen. Der bekannte Künstlermarkt im Rathaus rundet das Angebot ab.

Bummeln, genießen und shoppen in gemütlicher Atmosphäre der Treburer Fachwerkstraße am 3. November von 13-18 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie! Die Mitglieder des Treburer Gewerbevereins und alle Teilnehmer

PR

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN TREBUR

MIT KÜNSTLERMARKT

AM 3. NOVEMBER 2019

VON 13 BIS 18 UHR

Gewerbeverein

100 Jahre

GVT

Trebur e.V.

Herzenswunsch unterm Weihnachtsbaum

Wunschbaum-Aktion für 2019 läuft jetzt an

Riedstadt – Ein liebevoll eingepackter Herzenswunsch unter dem Weihnachtsbaum – das soll Kindern bedürftiger Eltern in der Buchnerstadt Riedstadt auch in diesem Jahr wieder möglich gemacht werden. Erstmals gibt es diese Möglichkeit nicht nur für Kinder bis zwölf Jahre, sondern für Jugendliche bis 18 Jahre.

Zur Zeit werden die Briefe an die Kinder und Jugendlichen verschickt, die einen Stadtpass haben. Außerdem liegen die Wunschzettel bei der Tafel Riedstadt aus. Wer hilfebedürftig ist und keinen Brief bekommen hat, kann dennoch mitmachen: Es muss nur ein Bescheid vom Jobcenter vorliegen und im Rathaus beim Fachbereich

Kinder, Jugend und Soziales vorgezeigt werden.

Auf dem Wunschzettel wird neben dem Vornamen und Alter des Kindes der Herzenswunsch notiert, der den Wert von 20,- Euro nicht übersteigen soll. Mitmachen können alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, die in Riedstadt leben und deren Eltern hilfsbedürftig sind. Die Wunschzettel werden dann in der Vorweihnachtszeit am festlich geschmückten Weihnachtsbaum im Rathausfoyer hängen. Wer einem bedürftigen Kind einen Herzenswunsch erfüllen möchte, sucht sich einen Wunschzettel aus, besorgt das Geschenk und gibt es nett verpackt und mit dem Wunschzettel versehen wieder im Riedstädter Rathaus

(Rathausplatz 1, Riedstadt-Goddellau) ab.

Die Wunschbaum-Aktion gibt es seit drei Jahren und wird sehr gut angenommen. Bei der Premiere 2016 machten 56 Kinder mit. 2017 kam es mit 159 teilnehmenden Kindern fast zu einer Verdreifachung und im letzten Jahr fanden 168 glückliche junge Riedstädter ein liebevoll verpacktes Geschenk unter dem Weihnachtsbaum. „Ich finde es tief beeindruckend, mit wie viel Engagement unsere Bürgerinnen und Bürgern den Jüngsten unter uns, deren Eltern in einer schwierigen Lage sind, eine Freude machen wollen“, freut sich Bürgermeister Marcus Kretschmann über die Einsatzbereitschaft der letzten drei Jahre. War

doch der Wunschbaum nicht nur stets innerhalb kürzester Zeit geplündert, sondern wurden die Geschenke mit viel Liebe eingepackt und abgegeben.

ggr



Der Weihnachtsbaum mit den Kinderwünschen im Rathausfoyer. Foto: Stadt Riedstadt

Verkauf, Kauf oder Miete?

Landfrauen informieren sich über das richtige Konzept

Nauheim - Zu Gast bei den Landfrauen im Café Stelzer war vor wenigen Tagen der Immobilienkaufmann Jan Boese aus Rüsselsheim. Er ist ausgebildeter Immobilienfachwirt IHK und Immobilienökonom und verfügt über 15 Jahre Berufserfahrung im Bereich Immobilienverwaltung und Vermittlung.

Boese berichtete Zahlen und Fakten zur Kaufpreis- und Mietpreisentwicklung in Nauheim und Rüsselsheim. So stiegen innerhalb der letzten vier Jahre die Mieten um etwa 15 Prozent, wobei die Kaufpreise im gleichen Zeitraum um über 45 Prozent stiegen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags war es, Vor-



Ein interessanter Vortrag rund um das Thema Immobilien.

Foto: LFV Nauheim

und Nachteile vorzustellen, ob Immobilien selbst genutzt oder als Kapitalanla-

ge vermietet werden. Einen besonderen Wert legte Jan Boese auf das Thema der Übertragung von Vermögenswerten zu Lebzeiten. Insbesondere vor dem Hintergrund seiner eigenen Geschichte sensibilisierte er die Zuhörer, dass rechtzeitig Gespräche mit der Generation, die Erben kann, zu führen sind. Dieses emotionale und sensible Thema berührte einige Teilnehmer aus eigener Erfahrung.

Das Anliegen des Vortrags war es, die Teilnehmer zu sensibilisieren und aufzuklären. Eine offene Gesprächsrunde schloss sich am Ende der Ausführungen an, so dass der Vortrag in entspannter Runde zu Ende ging.

LFV Nauheim/ggr



Seung-ho Paik: Da ist viel Leidenschaft

Nach zwei Monaten zieht der Südkoreaner bei den Lilien eine erste Bilanz

Von Stephan Köhnlein

Anfang September stieß der Südkoreaner Seung-ho Paik zu den Lilien. Bislang kam er in jedem Liga-Spiel zum Einsatz. Im Interview des Online-Portals Lilienblog zieht der 22 Jahre alte Nationalspieler eine erste Bilanz, spricht über die Unterschiede zwischen Deutschland und Spanien, koreanische Restaurants in Frankfurt und seine Familie.

Seung-ho, wie geht es Dir nach den ersten Wochen in Darmstadt?

Seung-ho Paik: Es wird immer besser. Die Mannschaftskameraden helfen mir sehr. Ich versuche, mich an den Geist der Mannschaft anzupassen. Und natürlich will ich noch besser werden.



Seung-ho Paik im Spiel gegen Erzgebirge Aue.

Foto: Arthur Schönbein

Wie empfindest Du den Geist der Mannschaft?

Seung-ho Paik: Da ist viel Leidenschaft. Wir versuchen, von hinten heraus zu spielen und aufzubauen, angefangen beim Torhüter. Wir haben gute Spieler. Aber in meinen ersten Spielen hatten wir nicht so viel Glück. Wir haben keine Tore gemacht, obwohl wir gut gespielt haben. Da wollen wir uns noch steigern.

aufgebaut, es gibt mehr Ballkontakte, es soll schön aussehen. Hier ist das aggressiver und schneller.

Was ist Dein Eindruck von der deutschen Zweiten Liga – gerade im Vergleich zu Spanien?

Seung-ho Paik: Der Fußball hier ist körperlicher. Es geht mehr zwischen Abwehr und Angriff hin und her. In Spanien wird das Spiel länger

Hast Du schon ein bisschen was von Deutschland gesehen – außer bei den Auswärtsspielen?

Seung-ho Paik: Ich war in Frankfurt. Da gibt es nämlich viele koreanische Restaurants. Da bin ich mit meiner Mutter hin. Aber sonst leider noch nichts.

Zur Person

Seung-ho Paik wurde am 17. März 1997 in der südkoreanischen Hauptstadt Seoul geboren. Im Alter von 13 Jahren wechselte er 2010 in die Jugendabteilung des FC Barcelona nach Spanien. Nach sechs Jahren schloss er sich dem FC Girona an. Am 11. Juni 2019 debütierte er für die A-Nationalmannschaft. Sein Vertrag in Darmstadt läuft bis Sommer 2022.

Augen treffen auf Augenblicke

Eine Kunstaussstellung im Treburer Rathaus

Trebur – Gertrud Scharning und Martina Waldeck stammen beide aus Trebur und sind Künstlerinnen mit allen Sinnen. Während Gertrud Scharning die Kunstszene in Trebur schon lange prägt, ist Martina Waldeck vor zehn Jahren in die Malgruppe „Farbraum“, die von Gertrud Scharning geleitet wird, dazu gestoßen. Sie hat sehr erfolgreich viele Ausstellungen mit ihren Werken bestückt.

Internationale Kontakte, besonders mit Partnerstädten des Kreises Groß-Gerau, wurden von Gertrud Scharning gepflegt. Auch Ausstel-

lungen im Ausland hat sie immer wieder organisiert. Sie unterrichtete in verschiedenen Schulen des Kreises und hat viel für die Kunst getan.

Die Idee zur Ausstellung „Augen treffen auf Augenblicke“ im Rathaus Trebur wurde von beiden Künstlerinnen geboren. Gertrud Scharning ließ sich zu diesen besonderen Bildern durch Fotoaufnahmen von afrikanischen Jugendlichen herausfordern. Besonders die Augen zwangen sie, sich näher mit dem Thema zu beschäftigen. Während dessen geht es bei der Technik von Martina Waldecks Werken um „einen

Augenblick“, in dem sich entscheidet, welches Endergebnis die Bilder haben.

Die Bilder der Ausstellung entstanden mit der neuen Technik „Acrylic Pouring“. Dieser Begriff „Acrylic Pouring“ kommt zur Zeit in Amerika nicht nur in der Kunst, sondern auch im Design und in der Möbelindustrie zum Einsatz. Das bunte Farbenspiel und die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten begeistern jeden, der sich damit auseinandersetzt. Die Ausstellung ist bis Mitte Januar zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

ggr

Einsatz für die Gemeinschaft



Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer (links) und Staatssekretär Stefan Heck (rechts) gratulierten Peter Selle zum Bundesverdienstkreuz am Bande, das der Bundespräsident ihm am 25. Oktober verliehen hat.

Foto: Kreisverwaltung

Stefan Heck, Staatssekretär im hessischen Ministerium des Inneren und für Sport, übergab das Bundesverdienstkreuz am Bande, das der Bundespräsident für hervorragende Leistungen für das Gemeinwesen verleiht. Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer begrüßte die Gäste im Georg-Büchner-Saal und gratulierte dem 75-Jährigen im Namen des gesamten Kreises Groß-Gerau: „Ich danke Peter Selle für seine Agilität und Einsatzbereitschaft, auch wenn all die von ihm ausgeübten Ehrenämter immer mal anstrengend und nervenaufreibend waren – wie das vor allem in der Politik so ist.“

Über mehrere Jahre war der Geehrte Schiedsmann für Goddelau. Seit 2012 ist Peter Selle Mitglied im Beirat der Vitos-Klinik Riedstadt. Beim Landeswohlfahrtsverband Hessen ist er seit 2011 Abgeordneter der Verbandsversammlung. 2010 bis 2015 war der Riedstädter als ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht Darmstadt für die Kammern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes tätig. Zudem hat er sich über Jahrzehnte beim Tennisclub 77 Riedstadt engagiert, ebenso beim Tenniskreis Groß-Gerau und zeitweise in der Disziplinarkommission des Hessischen Tennisverbands.

ggr

Containeranlage wird bezogen

Umzugsreigen in der Kreisverwaltung

Kreis Groß-Gerau – Die Kreisverwaltung hat immer mehr Aufgaben zu erledigen, was unter anderem mehr Personal erfordert. Darum gibt es bereits Planungen, ein neues Verwaltungsgebäude in der Wilhelm-Seipp-Straße zu errichten. Bis dieses Haus steht, wird indes noch einige Zeit vergehen. Der Raumbedarf ist jedoch jetzt schon da. Darum hat sich der Kreis Groß-Gerau dazu entschlossen, eine dreistöckige Containeranlage auf dem Parkplatz zwischen den Verwaltungsgebäuden Wilhelm-Seipp-Str. 9 und 15 aufzustellen.

Sie hat die Anschrift Wilhelm-Seipp-Straße 13. Der bisherige Parkplatz ist durch die Teilbebauung und durch die Stellplätze für die neuen Elektrofahrzeuge der Kreisverwaltung nicht mehr für die Öffentlichkeit nutzbar. Die Bürocontainer, die in den vergangenen Monaten aufgestellt und ausgestattet wurden, werden am Wochenende 25. bis 27. Oktober bezogen. Es gibt in der Anlage 27 Büros à 27 Quadratmeter und einen Besprechungsraum. 48 Mit-



Die Containerbauweise ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen: Das neue Bürogebäude am Landratsamt Groß-Gerau wird am Wochenende bezogen.

Foto: Kreisverwaltung

arbeitende der Kreisverwaltung sitzen künftig in diesen Zimmern. Im Erdgeschoss findet der Fachdienst Kindertagesbetreuung Platz. Im ersten Stock sind der Fachdienst Organisation und Digitale Verwaltung, die Fachbereichsleitung Zentrale Dienste sowie der Fachdienst Konzernsteuerung untergebracht. Das zweite Stockwerk ist für den Fachdienst Sozialplanung und einen Teil des Fachdiensts Organisation und Digitale Verwaltung vorgesehen.

„Die Kreisverwaltung wächst. Wenn die 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Landratsamt in ihre neuen Räume umgezogen sind, geht es zwei Wochen später mit dem internen Umzugsreigen weiter: Die im Haupthaus und an anderen Stellen freigekauft – Kauf, Aufbau und Ausstattung kosteten rund 1,6 Millionen Euro –, weil dies günstiger als eine Miete kommt. Zudem könnten die Container später bei Bedarf an anderer Stelle, zum Beispiel an Schulen, aufgestellt werden.“

ggr



Großer Schritt in die neue Heimat

KVHS-Deutschkurs mit Erfolg beendet

Kreis Groß-Gerau – Im Jahr 2016 kamen viele Menschen erstmals in den Kreis Groß-Gerau. Die meisten davon eint besonders ihre Suche nach einer Zukunft in Deutschland. Die Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) setzte sich damals das Ziel, allen Neubürgerinnen und Neubürgern individuelle Bildungskarrieren zu ermöglichen. Dabei kümmerte sie sich um einen wesentlichen Teil einer gelungenen Ankunft der Neuankömmlinge im Kreis: den Erwerb der deutschen Sprache.

Im Jahr 2019 - drei Jahre später - schlossen nun 14 Personen mit überdurchschnittlich großem Erfolg von 85 Prozent Bestandsquote den Zertifikatskurs zum Erwerb des B1-Sprachniveaus in Deutsch ab. Bei einer Feierstunde im KVHS-Bildungszentrum im Groß-Gerauer Wasserweg erhielten sie die Zertifikate aus den Händen von Fachbereichsleiterin Silvia Parra Belmonte und des zuständigen Programmkoordinators Mohamed Jaafari.



Nach der Zertifikatsübergabe an die erfolgreichen Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen stellten sich alle Beteiligten im Bildungszentrum Wasserweg der Kreisvolkshochschule zum Gruppenbild zusammen.

Foto: KVHS

Die Bescheinigung bestätigt den Kursteilnehmenden mit bestandener Prüfung eine selbstständige Verwendung der deutschen Sprache und entspricht der dritten Stufe auf der sechsstufigen Kompetenzskala des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“.

Der Kurs hat 300 Stunden umfasst, die aus dem Landesprogramm „MitSprache - Deutsch4U“ gefördert

worden seien, erklärte die Sprachenleiterin den Gästen. Mit diesen Mitteln seien Unterricht, Lehrmaterial und auch die Prüfungsgebühren finanzierbar gewesen. „Euch zeichnet eine hohe Motivation und eine überdurchschnittliche Lernbereitschaft aus. Auf diese Erfolgsschichte und das Erreichte können wir alle gemeinsam stolz sein“, schloss sie ihre kurze Ansprache ab.

Unterwegs auf dem Drachenweg „Dorn“

Goddellau – Die Tageswanderung des Odenwaldklub Goddellau am 10. November führt rund um das Mossautal. Beginn der anspruchsvollen Wanderung mit herrlichen Fernblicken über die Odenwald-Höhen ist der Parkplatz der Schmucker Brauerei und die Daums-mühle.

Die Wanderung führt durch Mischwälder und eine aus-sichtreiche Landschaft, vorbei geht es an Naturdenkmälern, dem Finkenbrunnen, Kneipp-anlage „Rosselbrunnen“, dem historischen Höhenweg, einer mehrere Hundert Jahre alten, knorrigen Tränkfeld-Eiche und der Kreuzeiche.

Gruppe eins wandert etwa 17 km, Gruppe zwei rund 13 km.

Abschluss ist in der Daums-mühle im Mossautal. Wanderverpflegung aus dem Rucksack. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen.

Anmeldeschluss für Mitglie-der und Gäste des Odenwald-klubs Goddellau, Montag den 4. November 2019 zwischen 17.00 und 20.00 Uhr, nur bei den Ortsbetreuern (siehe Aushang im Kasten oder www.owk-goddellau.de) oder bei der stellv. Wanderwartin Helga Ziegler Telefon 06158 84177.

Kostenbeitrag OWK-Mitglie-der 14,- Euro (Nichtmitglie-der 16,- Euro) Kinder bis 14 Jahre sind frei. Gäste sind herzlich willkommen.

OWK/ggr

Busabfahrzeiten:

Crumstadt Friedhof
8.00 Uhr,
Goddellau Kerweplatz
8.05 Uhr,
Biebesheim Süd und Nord
8.10 Uhr,
Stockstadt Mitte und Feu-erwehr 8.15 Uhr,
Erfelden Krone 8.20 Uhr,
Leeheim Sparkasse
8.25 Uhr,
Wolfskehlen „Sparkasse“
8.30 Uhr.

Ausbildungsbörse 2019 öffnet die Türen

Berufliche Orientierung für angehende Auszubildende und Studierende

Groß-Gerau – Als Plattform für erste Kontakte zwischen Unternehmen und angehenden Auszubildenden und Studierenden hat sich die Groß-Gerauer Ausbildungsbörse bewährt. Für den Donnerstag, 31. Oktober 2019, 8.30 – 14.30 Uhr laden die Kooperationspartner Prälat-Diehl-Schule Groß-Gerau und Kommunale Jugendarbeit die Schülerinnen und Schüler des Kreises Groß-Gerau in die Kreissporthalle an der Berufsschule ein.

Seit dem Start im Jahre 1999 ist es Ziel der Messe, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Orientierung bei der Berufswahl zu bieten. Insbesondere die Firmen und Unternehmen sind heute interessiert, frühzeitig mit po-

tentiellen Auszubildenden in Kontakt zu kommen, um ihre Suche nach zukünftigen Fachkräften zu beginnen. Das Kennenlernen der vielfältigen beruflichen Möglichkeiten und die Chance im Gespräch oder Praktikum grundlegen-de Informationen über die Anforderungen im Betrieb zu bekommen, erachten die Organisatoren für außerordentlich wichtig.

Die Berufs- und Arbeitswelt unterliegt einem steten Wandel. Das Feld der Ausbildungsberufe verändert sich, bestehende Berufsbilder werden technischen und arbeitsorganisatorischen Veränderungen angepasst. Tra-ditionsreiche Lehrberufe und Studiengänge behalten zwar ihre Bezeichnung, erfordern

aber im Zeitalter der Digitalisierung völlig neue Kenntnisse. Dort den Überblick zu behalten, ist alles andere als einfach. Junge Leute sind auf-gefordert, sich frühzeitig – un-terstützt von Eltern und Schu-le – auf die Suche nach einem passenden Beruf zu begeben.

Eine gute Gelegenheit zum Dialog zwischen Unterneh-men und künftigen Auszu-bildenden und Studierenden bietet die Groß-Gerauer Aus-bildungsbörse, die am Don-nerstag, dem 31.10.2019 um 8.30 Uhr zum dreizehnten Mal ihre Türen öffnet. Mit 65 Ausstellern zählt sie inzwi-schen zu den größten Messen dieser Art in der Region.

Die direkte Vermittlung von Ausbildungsplätzen ist nicht

primäres Ziel der Ausbil-dungsbörse, sie bietet vor al-lem die Chance zu einer ers-ten Kontaktaufnahme mit den Ausbildungsein-richtungen. Insgesamt repräsentieren die anwesenden Unternehmen und Akademien über 200 Ausbildungs- und Studien-gänge.

Geöffnet für einen informati-ven Rundgang der Schulklas-sen und Einzelbesucher ist die Ausbildungsbörse in der Zeit von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Ausstellungsort ist die Kreissporthalle in Groß-Ger-au, Darmstädter Straße direkt gegenüber den Beruflichen Schulen. Aktuelle Informatio-nen sowie die Liste der betei-ligten Firmen ist auf der Inter-netseite www.ausbildungsbo-erse-gg.de zu finden. ggr

Vorbildfunktion im Umweltschutz

Riedstadt erhält erneut Umwelt-Gütesiegel der EU

Riedstadt – Rainer Fischer, Vizepräsident der Indus-trie- und Handelskammer Darmstadt Rhein Main Ne-ckar, war sichtlich beein-druckt: „Hut ab - dass Sie so früh waren, finde ich sehr bemerkenswert“, erklärte er zu der Erstverleihung des Umwelt-Gütesiegels EMAS der Europäischen Union an die Büchnerstadt Riedstadt am 26. Januar 2001.

Der Vizepräsident war ge-meinsam mit Martin Proba, Geschäftsbereichsleiter der IHK Darmstadt, ins Ried-städter Rathaus gekommen, um Bürgermeister Marcus Kretschmann die Urkunde mit der Neuzertifizierung für Riedstadt zu überreichen. „Es gibt nur wenige Kommu-nen in der Gegend, die das haben“, betonte Fischer und sagte: „Riedstadt hat hier eine Vorbildfunktion.“

EMAS steht für „Eco-Manage-ment and Audit Scheme“ und

ist ein von der Europäischen Union entwickeltes freiwilliges Instrument für Organi-sationen jeder Art, die ihre Umweltleistung kontinuier-lich verbessern wollen. Ried-stadt unterzieht sich diesem Umweltmanagement für die Standorte Rathaus, Bauhof und Stadtwerke. Dabei wird systematisch überprüft, ob ge-setzliche Vorgaben auch tat-sächlich eingehalten werden.

So wird etwa im Rathaus bis auf einige wenige Spezialfälle ausschließlich Recycling-Pa-pier verwendet. Reinigungs-mittel sind so wenig wie mög-lich umweltbelastend, was wiederum auch Gesundheits-schutz für die Reinigungskräfte bedeutet. Wie denn auch Arbeitssicherheit und damit auch die Gesundheit der Mit-arbeiter ein wichtiges Thema des Umweltmanagements ist. Die monatliche Ablesung von Strom, um sofort auf Schwankungen reagieren zu können und die Umstellung

der Hausmeisterfahrzeug auf E-Autos nannte Bürgermeis-ter Kretschmann im Gespräch mit Fischer und Proba als wei-tere Beispiele.

Bei der Kläranlage ist stetig überprüfetes Ziel, die Anlage so energieeffizient und umwelt-schonend wie möglich zu fah-ren. Beim Bauhof wiederum werden kontinuierlich organi-satorische Abläufe verbessert und bei neuen Gerätschaften auf Umweltverträglichkeit ge-achtet.

Auch Planungen der Stadt stehen unter den Zielen des Umweltmanagementsystems. Besondere Anliegen sind da-bei Energieeffizienz bei Neu-bauten und der Erhalt der bio-logischen Vielfalt in Riedstadt.

Jährlich überprüft die Stadt ihre selbst gesteckten Ziele, nachzulesen in der Umwelt-erklärung. Vor allem aber ist wesentlichster Bestandteil der EMAS-Zertifizierung die Be-



Rainer Fischer, Vizepräsident der IHK Darmstadt, übergibt Bür-germeister Marcus Kretschmann die Urkunde mit dem neuen EMAS-Zertifikat.

Foto: Stadt Riedstadt

triebsprüfung eines externen, unabhängigen und staatlich zugelassenen Gutachters un-ter den Gesichtspunkten des Umweltschutzes.

Wer Umwelt-Label der EU er-hält, darf das offizielle EMAS-Logo verwenden und wird in das EMAS-Register eingetra-gen.

Für Fragen rund um die EMAS-Zertifizierung der Stadt steht der Umweltmanage-mentbeauftragte, Hans-Jür-gen Unger bei der Fachgrup-pe Umwelt zur Verfügung: hj.unger@riedstadt.de ggr

IT'S FASHION-TIME!
4 DAYS ONLY FOR YOU!

WALTER'S

NEW CORNER

Willkommen Herbst!

Wir laden Sie herzlich ein.

20 % RABATT
AUF IHREN EINKAUF

31.OKTOBER BIS 04.NOVEMBER

Damen Mode von:

ANGELS

KEY

LARGO

PLEASE

Smith&Soul

mavi

BROADWAY

CECIL

RINO&PELLE

MOD

Männer Mode von:

OLYMP

LERROS

PADDOCK'S

MOD

mavi

KITARO

shockly

Wrangler

IMPERIAL

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Walters New Corner Team

P

vorm Haus

Groß-Gerauer Str. 4 • 64560 Riedstadt-Wolfskehlen

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr

Sa von 9 – 14 Uhr • Donnerstags + Freitags bis 19 Uhr

f

Ohne uns läuft nichts ...

Duales Studium

Diplom-Finanzwirt*in [FH]

in der Hessischen

Finanzverwaltung

Bewirb Dich jetzt!

Finanzamt Groß-Gerau

Herr Gils

06152/ 9924 232

poststelle@fa-gge.hessen.de

www.finanzverwaltung-mein-job.de

Karriere.Steuern.Hessen

Ihre Ansprechpartnerin für
erfolgreiche Werbung:

Angelika Giesche 061 58 / 91 74 33

Gerauer Rundblick

Die Leiterin der
Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort
eine/n Elektrotechniker/in mit
abgeschlossener Berufsausbildung
oder vergleichbarem Berufsabschluss

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis befristet für die Dauer von 2 Jahren. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis kann erfolgen, soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden.

Die Tätigkeit umfasst die Planung, Durchführung und Dokumentation von Wartung und Instandhaltung der Elektrotechnik, Antriebstechnik, Messtechnik, Sicherheitstechnik und Nachrichtentechnik-anlagen.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für die Vollstreckung von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.

Die Arbeit im geschlossenen Vollzug setzt eine gefestigte Persönlichkeit voraus. Erwartet werden daher Belastbarkeit, soziale Kompetenz und Durchsetzungsvermögen sowie die Bereitwilligkeit zur Rufbereitschaft. Ebenfalls sind eine schnelle Auffassungsgabe, Kooperationsfähigkeit, Flexibilität und eine gute Ausdrucksfähigkeit von Vorteil. Eigenverantwortliches, projekt- und zielorientiertes Arbeiten, sowie Improvisationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TV-H mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugs-anstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnen-berg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.



AKTUELLES

Fit für den Winter

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür: nasse Straßen, übersät mit Laub, nebelverhangene Landschaften, Dauerregen, Windböen, Graupelschauer. Bei solchen Wetterverhältnissen muss das Fahrzeug winterfest sein. Alle Bauteile, die stark beansprucht werden und daher verschleißanfällig sind, müssen kontrolliert werden.

Nicht nur Reifen und Bremsen müssen in optimalem Zustand sein. Ein weiterer Faktor für die Sicherheit in der kalten Jahreszeit: die Klimaanlage. Sie sorgt für freie Sicht statt beschlagener Scheiben. Ein Lichttest, um zu überprüfen, ob die Scheinwerfer richtig eingestellt sind, sollte ebenso gemacht werden.

Deshalb ist ein professioneller Sicherheitscheck vor der kalten Jahreszeit ratsam. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin beim Autohaus Iser Riedstadt, damit Sie gut durch den Winter fahren!

Telefon: 06158 82 24 50



Foto: Manfred Richter auf Pixabay

Tippen & Gewinnen!

TV-Gerät zu gewinnen - Mitmachen lohnt sich!

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region. Unter anderem werden Ralf Hammann aus Riedstadt von der Zurich Bezirksdirektion Hammann & Sohn, Walter Danne Bou-tique Walter's New Corner in Riedstadt, Kistian Bilonic, Inhaber des Restaurant „Zur Mühle“ in Riedstadt und Oliver Ristau vom Autohaus Iser Riedstadt außer Konkurrenz gegen die Leser antreten.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98

Eintracht Frankfurt – Bayern München

Nutzen Sie Ihre Chance und schreiben Sie uns bis zum Samstag, 2. November 2019, 12.00 Uhr, eine E-Mail mit vollständigen Kontaktdaten und Ihren Tipps an: tippspiel@gerauer-rundblick.de im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“, oder nutzen Sie das praktische Tipp-Formular auf www.gerauer-rundblick.de. Viel Glück!

So tippen unsere Prominenten:



Ralf Hammann

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98 1:1

Eintracht Frankfurt – Bayern München 0:2

Walter Danne

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98 1:2

Eintracht Frankfurt – Bayern München 0:2



Oliver Ristau:

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98 1:2

Eintracht Frankfurt – Bayern München 2:3



Kistian Bilonic:

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98 1:2

Eintracht Frankfurt – Bayern München 1:3

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Der Kia Stonic.
Auffallend außergewöhnlich.



Kia Stonic 1.0 T-GDI
EDITION 7
für € 15.990,-

Jetzt Preisvorteil sichern:
€ 3.500,-¹
inkl. Kia-Navigationssystem

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Dacia Duster 1.6 Prestige

Kilometerstand 48.600 km
Erstzulassung 14.12.2012
Leistung 77 kW/ 105 PS
Farbe silber metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



9.490 €

Ausstattung:

- Navigationssystem • Leichtmetallfelgen • Lederpolster
- Klimaanlage • Allrad • elektr. Fensterheber

Nissan Micra 1.2

Kilometerstand 31.390 km
Erstzulassung 24.03.2014
Leistung 72 kW/ 98 PS
Farbe rot metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



8.490 €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Tempomat • Bordcomputer
- elektr. Fensterheber • Einparkhilfe hinten • Bluetooth
- Regensensor • Start-Stop-Automatik • Leichtmetallfelgen

Kia Stonic 1.0 T-GDI

Kilometerstand 10 km
Erstzulassung 06.07.2018
Leistung 88 kW/ 120 PS
Farbe weiß
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



18.990 €

Ausstattung:

- beheizbares Lenkrad • Klimaautomatik • Sitzheizung
- Start-Stop-Automatik • Bordcomputer • Tempomat
- Navigationssystem • Leichtmetallfelgen • Abbiegelicht

Renault Clio TCe 220

Kilometerstand 28.764 km
Erstzulassung 24.06.2016
Leistung 162 kW/ 220 PS
Farbe gelb metallic
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



17.990 €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Bordcomputer • Tempomat
- Einparkhilfe hinten • Navigationssystem • Sportsitze
- Leichtmetallfelgen • Lederausstattung • Bluetooth